

Mitteilungen der Schulleitung

Liebe Schulgemeinschaft,
ich danke der Fachschaft Musik und allen Schülerinnen, die beteiligt waren, für das wunderbare Sommerkonzert in der vergangenen Woche – außerdem der PFG unter der Leitung von Herrn Krams vom Bischöflichen Willigis Gymnasium, die bei uns zu Gast waren (s. Fotos, S. 2 f.).

Danke an Frau Wieland-Berger und Frau Bicker für die Fahrt nach Straßburg am vergangenen Samstag mit 66 Teilnehmern.

Seit dem vergangenen Sonntag haben wir Schulleitungsbesuch vom Aloisianum in Linz/Österreich. Die Kolleginnen und Kollegen besuchten unter dem Thema „Ignatianische Pädagogik – Persönlichkeitsentwicklung und Partizipation“ einzelne Unterrichtsstunden am Montag. Den Mainzer MWS-Kolleginnen und -Kollegen danke ich sehr

herzlich für Ihre Offenheit für dieses Erasmus-Projekt im Zeichen der Begegnung innerhalb der Schulen im Ignatianischen Netzwerk, Herrn Weith und Herrn Breit für die Organisation und Planung. Diese Woche wünschen wir darüber hinaus unseren Gästen aus Barcelona schönes Wetter. Das Gleiche gilt für unser Sportfest am kommenden Mittwoch. Dem Chemieprojekt im Jahrgang 10 und der Fahrt des Jahrgangs 10 ins Haus der Geschichte gelten dieselben guten Wünsche für diese und die kommende Woche.

Am Freitag, 21.06., findet der letzte Vortrag am im MWS-Keller mit Herrn Prof. Haug zum SDG 17-Projekt „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele“ statt. Mein herzliches Dankeschön an die Projektgruppe.

Ute Plötz, MWS ■

Wir gratulieren

zu Erfolgen beim Landeswettbewerb Leben mit Chemie



Ehrenurkunde mit Buchpreis:

Leonie Marie Heß 8b, Katelin Zimmer 8b, Marlene Kabuth 10b, Lea Nass 10b

Ehrenurkunde:

Sophie Heinrich 8b, Clara Kraus 8b

Siegerurkunde:

Celestine Fengel 10b, Naomi Wiedow 10b, Annika Worf 10b

Teilnahmeurkunde:

Cecilla Diehl 8b, Jana Gerhard 8b

Ute Plötz, MWS ■

Impressionen vom Sommerkonzert

Wir danken allen beteiligten Schülerinnen und der Fachschaft Musik für das wunderbare und entspannende Konzert am Dienstag in der vergangenen Woche in der vollbesetzten großen Sporthalle.

Ute Plötz, MWS ■



Professionelle Moderation durch den Abend



Gesang ...



... und Orchestermusik



Bläser AG beim zweiten Konzert





ABBA & Co bringen Schwung ...



Gäste von der PFG vom Bischöflichen Willigis Gymnasium



Chor der 7. Klassen



... und musikalischen Spaß



Vororchester





in Concert

BigBand

Chor

WilliWinds

WilliKids

PFG Allstars



Wann: **Fr, 28.06.24 19:30 Uhr**

Wo: **Turnhalle des Willigis-Gymnasiums Mainz**

Eintritt frei!

Spenden erwünscht!

Jerusalem meets Mainz

Es war wieder soweit: Zwischen dem 2. und 10. Juni konnten wir 16 Schülerinnen der Schmidt-Schule aus Jerusalem willkommen heißen. Die Schule ist eine reine Mädchenschule und liegt in Ostjerusalem. Nach einem gemeinsamen Imbiss und einer kleinen Schulführung von Herrn Breit ging es für die Schülerinnen, nach einer langen Anreise, in die Gastfamilien. Dies war der Beginn einer ereignisreichen Woche.



Am Montag begleiteten die Jerusalemerinnen ihre Gastschülerinnen vormittags zunächst in den Unterricht und nach einer Mittagspause berichtete die aus Afghanistan stammende Parnian Abasi, eine Werkstudentin im Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit e.V. in Wiesbaden, offen über ihren interessanten Lebensweg, ihre Arbeit für das Büro, kulturelle Unterschiede und beantwortete im Nachgang all unsere Fragen.

Nachdem am Dienstag die ersten beiden Stunden im Unterricht verbracht wurden, nahmen wir an einem Workshop des Mainzer Frauenbüros teil, in dem uns die unterschiedlichen Aufgaben des Frauenbüros vorgestellt und die Wichtigkeit solcher Institutionen aufgezeigt wurden. Wir lernten die Geschichte, Zahlen und Formen von Gewalt gegenüber Frauen und Mädchen kennen sowie

Unterstützungsmöglichkeiten wie das Mainzer Mädchenhaus. Im Anschluss daran stellten wir unseren Gastschülerinnen Mainz durch eine selbstgestaltete Stadtführung vor, bei der selbst die eine oder andere Mainzerin etwas Neues lernte.

Der Mittwoch stand uns dann zur eigenen Gestaltung frei und nach der Schule besuchten einige Bad Münster am Stein, während andere ihre Gastschwestern mit zu ihren Hobbys nahmen, wobei sogar die eine oder andere Angst überwunden wurde.

Am Donnerstag stand der ganztägige Besuch der Johannes Gutenberg-Universität an. Wir nahmen vormittags an einem von Thomas Kording von der Zentralen Studienberatung geleiteten Workshop zur Studienwahl teil, bei dem wir unsere Fähigkeiten und Interessen herausarbeiteten und uns die unterschiedlichen Möglichkeiten für „das Leben nach der Schule“ aufgezeigt wurden. Nach einer Führung über den Campus und einem Mittagessen, zu dem uns die Universität in ihrer Mensa einlud, wurde für uns eine kleine „Studimesse“ organisiert, bei der Studierende uns über ihre Erfahrungen in ihren Studienfächern berichteten, sich mit uns unterhielten und Fragen zu den Studiengängen beantworteten. Zugleich stellte sich auch BIDS Mainz vor, die den Großteil des Tages für uns planten und gestalteten.

Freitags machten wir uns schon früh auf den Weg nach Frankfurt, um dort das Dialogmuseum zu besuchen. Dieses interaktive Museum ermöglichte es uns, die Welt als blinde Person kennenzulernen, indem wir in Achtergruppen von selbst Sehbeeinträchtigten durch ein komplett abgedunkeltes Labyrinth an alltäglichen Situationen geführt wurden, wie beispielsweise Straßenübergänge, Kinobesuche oder Orientierung in der Stadt. Dies erwies sich als leichter gesagt als getan, da wir alle es nicht gewohnt waren, uns nicht auf unsere Augen verlassen zu können.

Fortsetzung nächste Seite

Im Anschluss hatten wir die Chance, auf eigene Faust Frankfurt zu erkunden, was den Start des Wochenendes markierte, das jede mit ihrer Gast-schülerin selbst frei gestaltete. Dabei wurden lokale Feste besucht, im Ehrenamt ausgeholfen, schwimmen gegangen, Picknicks veranstaltet, der Tiergarten erkundet und sogar bis nach Köln gefahren. Am Montag hieß es dann, nach einer kurzen Reflexion der vergangenen Woche, leider schon wieder Abschied nehmen, da die Jerusalemerinnen noch zwei Tage in Würzburg verbringen, bevor sie am Mittwoch wieder den Heimflug antreten. Insgesamt hatten wir eine schöne, erlebnisreiche Zeit, in der

wir enge Bindungen zu unseren Gastschwestern aufbauen und mehr über ihre Kultur erfahren konnten. Aufgrund des aktuellen Konflikts wird leider kein Gegenbesuch in Jerusalem stattfinden können, jedoch hoffen wir für künftige Austausche mit der Schmidt-Schule, dass dies bald wieder möglich ist und wir das Leben unserer Gastschwestern in Jerusalem besser kennenlernen dürfen.

Wir danken Frau Blumenthal und Frau Günes sowie den Lehrkräften der Schmidt-Schule für die Organisation und gute Begleitung.

Marie-Helene Golla, 11De2 ■

Sportfest am Mittwoch, 19.06.2024

Liebe Schulgemeinschaft,
hier eine letzte Erinnerung an das Sportfest am Mittwoch, 19.06. Treffpunkt ist um 8:15 Uhr auf dem Sportplatz TV 1817. Eigenständige Anreise zum Sportplatz, Schillstr. 15, Straßenbahnhaltestelle Pariser Tor. Ende der Veranstaltung ist gegen 13:00 Uhr.

Um 8:30 Uhr Begrüßung durch die Schulleitung mit anschließendem gemeinsamen Warm Up.

Der Jahrgang 12 unterstützt die Fachschaft Sport als Helfer und Schiedsrichter bei den Turnieren und bietet auch einen kleinen Verkaufsstand an. Alle Klassen werden von zwei Lehrkräften begleitet.

Wichtig ist, dass ihr bei warmen Temperaturen ausreichend Wasser und Sonnenschutz (Sonnencreme und Kopfbedeckung) dabei habt. Bitte kommt bereits in Sportkleidung zum Sportfest.

Vor dem Hintergrund unseres Präventionskonzepts und aufgrund der Tatsache, dass es sich um einen regulären Schultag mit Anwesenheitspflicht handelt, bitten wir Sie, liebe Eltern, davon abzusehen, Ihre Tochter am Sportfest auf der Anlage zu besuchen und anzufeuern.

Wir und die Schulleitung danken für Ihr Verständnis und wünschen uns allen ein schönes Sportfest bei hoffentlich schönem Wetter.

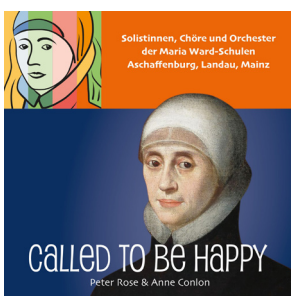
Bei Ausfall findet Unterricht nach Plan in der Schule statt (siehe Mitteilung über das Portal am 18.06. bis 16:00 Uhr).

Auf fröhliche und faire Wettkämpfe!

Mit sportlichen Grüßen,

Meike Richter für die Fachschaft Sport, MWS ■

CD „Called To Be Happy“ ist da!



Die Aufnahme unseres Konzertes zusammen mit den Maria Ward-Schulen aus Landau und Aschaffenburg ist nun da.

An folgenden Tagen kann man die CD in der großen Pause im Foyer für 8€ kaufen: 12., 13., 18. und 21. Juni.

Zum Reinhören gibt es bereits hier die Möglichkeit: https://www.mws-mainz.de/WB/media/Jubilaem/CD/Maria_Ward_Schule_Hoerprobe_2022.wav

Matthias Warzecha, MWS ■



Veranstaltungshinweis für Schülerinnen der Stufe 10 sowie MSS-Schülerinnen

Schnuppertag in der Hochschule Geisenheim

Die Hochschule Geisenheim veranstaltet dieses Jahr am Montag, den 24.06.2024 von 09:15 – 17:00 Uhr bereits zum zweiten Mal einen Schnuppertag für interessierte Schüler*innen ab der 10. Klasse unter dem Motto „Food Day For (Your) Future“.

Im Rahmen dieser Veranstaltung öffnen die Studiengänge Lebensmittel-sicherheit B.Sc., Getränke-technologie B.Sc. und Lebensmittellogistik- und management B.Sc. ihre Hörsäle und Labore, um den Schülerinnen die Welt der Lebensmittel anhand kleinerer Praxisprojekte näherzubringen.

Das geplante Programm umfasst dabei folgende Themen:

- 09:15 - 10:00 Uhr
Begrüßung und Vorstellung der Studiengänge
- 10:00 - 12:00 Uhr
Getränketechnologie: Fruchtsaftanalytik und Herstellung von Bubble Tea
- 12:00 - 12:15 Uhr Pause

- 12:15 - 14:15 Uhr
Lebensmittellogistik und -management: Mittagessen in Form von einer sensorischen Pizzaverkostung im Unikeller inklusive Eye-Tracking
- 14:15 - 14:30 Uhr Pause
- 14:30 - 16:30 Uhr
Lebensmittelsicherheit: Herstellung von Stielreis und Verkostung von Schokolade
- 16:30 - 17:00 Uhr
Recap & Closing Session

Weitere Informationen und Details zur Anreise finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.hs-geisenheim.de/foodday2024/>

Die Schülerinnen können sich über die Website unter dem Link: <https://veranstaltungen.hs-geisenheim.de/event/foodday2024> oder dem QR-Code auf dem beigefügten Flyer selbstständig anmelden, sodass für Sie als Institution kein Mehraufwand entsteht.

Daniela Archontas-Fadl, Studienberaterin ■

24. JUNI 2024



FOOD DAY FOR (YOUR) FUTURE ' 24

Entdecke, wie Du die Welt der Lebensmittel und Getränke sicher und nachhaltig gestalten kannst.

Gesündere Lebensmittel, optimierte Transportwege, weniger Lebensmittelverschwendung durch neuartige Verpackungen oder verbesserte Produktionsprozesse: In der Lebensmittel- und Getränkeindustrie hast Du nicht nur beste Berufsaussichten, sondern kannst wirklich was verändern.

Wie und was, das zeigen wir Dir bei dem **Food Day For (Your) Future** am 24. Juni 2024 an der Hochschule Geisenheim.

Lerne in spannenden Projekten die Studiengänge **Getränketechnologie**, **Lebensmittellogistik & -management** und **Lebensmittelsicherheit** kennen.



Interesse?
Dann melde dich an!

www.hs-geisenheim.de/foodday2024

Wie kommen die Bubbles in den Tea?

Bewerte frisch gepressten Apfelsaft im Labor und produziere anschließend daraus Deinen eigenen Bubble Tea!



Wo kommt die TK-Pizza her?

Discounter oder Markenprodukt? Bio oder konventionell? Finde heraus, welche Pizza besser schmeckt und wie man mit Eyetracking Deine Kaufentscheidung untersuchen kann!



Wie wird die Bohne zur Schoki?

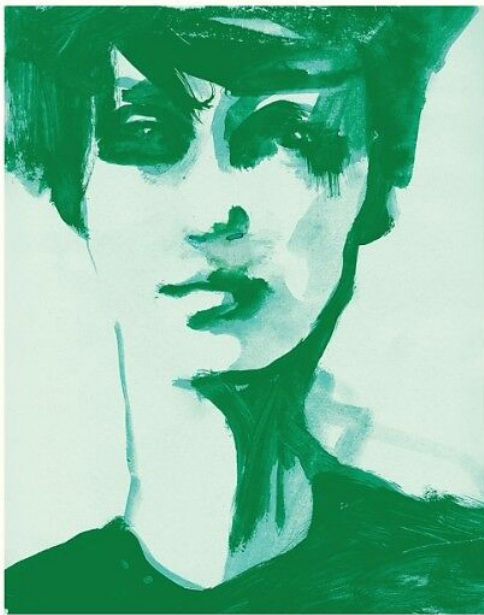
Lerne mehr über die Herstellung von Schokolade und Speiseeis – warum sind Mikrobiologie, Chemie und Co. wichtig für sichere Lebensmittel?



Autorenlesung am 06.06.2024

Am 06.06.24 fand in dem Gewölbekeller unserer Schule eine Autorenlesung mit der Autorin Simone Lappert, welche zum Anlass des „Mainz liest ein Buch“-Events ihren Roman „Der Sprung“ vorstellte, statt.

Diese Gegenwartsliteratur der Schweizer Schriftstellerin erzählt von einer Frau, welche in einer Kleinstadt auf dem Dach steht und bereit scheint zu springen. Das Interessante an dem Roman ist aber, dass der Erzähler nicht die Frau begleitet, sondern die Wahrnehmungen von zehn verschiedenen Personen beleuchtet, welche alle das Geschehen beobachten und ihre eigenen Sichtweisen auf diese Springende mit dem Namen Manu und das Ereignis haben. Nachdem Simone Lappert den



**Simone
Lappert**
Der Sprung

Roman · Diogenes

Zuhörer*innen den Prolog, der detailliert auf den besagten Sprung eingeht, auswendig und authentisch vorgetragen hatte, las sie Abschnitte aus dem Buch vor, um uns einen Eindruck, der Geschichte zu geben. Dabei beleuchtete sie drei der Charaktere näher, nämlich zum einen Finn, welcher mit Manu in einer Beziehung ist und die Szenerie zufällig mitbekommt. Auch wird auf eine Person eingegangen, welche Manu nicht persönlich kennt und aufgrund ihrer eigenen, schockierenden Hintergrundgeschichte recht negativ auf Manu und ihre Aktion blickt. Bemerkenswert ist, dass der Roman von einer Erfahrung, welche eine Freundin von Simone Lappert selbst gemacht hat, inspiriert ist. Die besagte Freundin sah, wie eine Frau auf so einem Dach stand und verschiedene Personen verschiedene Reaktionen zeigten. So basiert beispielsweise die eben genannte Person auf einer Frau, die in dieser Situation meinte, man solle solche Menschen erschießen. Abschließend wurde der Ausschnitt, der die Halbschwester der Protagonistin, welche von der Polizei zu diesem Ereignis gerufen wurde und sich aus diversen Gründen nicht traut, aktiv zu werden, vorgestellt.

Allgemein hat die Autorin mit ihrem Roman uns, die Zuhörer*innen, begeistert und in ihren Bann gezogen, sodass, nachdem wir den Ausschnitten gespannt gelauscht haben, eine sehr aufschlussreiche Fragerunde begann, in welcher Fragen zu dem Buch, aber auch persönliche Fragen an die Autorin gestellt wurden. So erzählte sie zum Beispiel, dass sie an dem Buch, welches anfänglich nur eine Kurzgeschichte war, fünf Jahre lang gearbeitet hatte.

Wir danken Simone Lappert, dass wir sie und ihre spannende und gesellschaftskritische Literatur kennenlernen durften und die Geschichte dahinter erfahren durften, und legen allen ans Herz, diesen aus der Menge herausstechenden Roman zu lesen.

Anna Mittelmayer, 10e ■



Der KulturPass kommt!

Berlin, 12. Juni 2023

Dein Geschenk zum 18. Geburtstag: 200 Euro für Kultur

Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 18. Geburtstag! Neben einigen Pflichten, die Dich mit der Volljährigkeit erwarten, kommst Du auch in den Genuss neuer Freiheiten. Jetzt ist die Zeit, Dich auszuprobieren, Neues zu entdecken und Erfahrungen zu sammeln. In den vergangenen Jahren war das nicht immer leicht: Ganz besonders Deine Generation hat stark unter der Corona-Pandemie gelitten, musste Zukunftsängste durchstehen und auf viele der Dinge verzichten, die diese Zeit eigentlich ausmachen – Kontakte zu FreundInnen und Gleichaltrigen, das Ausprobieren von Freizeitaktivitäten und das Erleben von Live-Kultur.

Aus diesem Grund möchte Ich Dir heute den KulturPass vorstellen, der Dich auf einem digitalen Marktplatz direkt mit Kultur in Deiner Nähe, aber auch in ganz Deutschland verbindet.

Was ist der KulturPass?

Der KulturPass ist ein Angebot der Bundesregierung für alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern. Mit anderen Worten: für alle zwischen dem 1. Januar und 31. Dezember 2005 Geborenen, unabhängig von ihrer Nationalität. Das sind ca. 750.000 junge Menschen wie Du. Mit dem KulturPass erhältst Du ein virtuelles Budget von 200 Euro, das Du für vielfältige lokale Kulturangebote einsetzen kannst. So wird Kultur vor Ort noch einfacher erlebbar. Der KulturPass ist eine App, die ab dem 14. Juni für iOS und Android zum Download bereitsteht. Das Budget kannst Du zum Beispiel für Konzerte, Kino-, Museums- und Theaterbesuche oder für den Kauf von Büchern, Platten und Musikinstrumenten nutzen.

So bekommst Du den KulturPass - und Deine PIN

Wenn Du im Jahr 2023 Deinen 18. Geburtstag feierst, brauchst Du einen elektronischen Personalausweis (Online-Ausweis), eine eID-Karte (falls Du EU-BürgerIn bist) oder einen elektronischen Aufenthaltstitel (falls Du aus einem Drittstaat kommst), damit wir wissen, dass Du für den KulturPass berechtigt bist. Dann kannst Du Dich direkt in der App registrieren und Dein Budget von 200 Euro freischalten. Informationen dazu, wie das genau funktioniert, gibt es auf www.kulturpass.de.

Um die Online-Funktion für Deinen jeweiligen Ausweis nutzen zu können, hast Du entweder vom Bürgeramt oder von der Ausländerbehörde eine PIN erhalten. Solltest Du die Funktion noch nicht aktiviert haben, aber Deine PIN nicht mehr finden können, kannst Du Dir für Deinen Online-Ausweis



oder Deine eID-Karte bei Deinem Bürgeramt eine neue PIN geben lassen. Informationen hierzu findest Du auf www.personalausweisportal.de. Oder Du gehst auf www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de und bestellst Dir einen Brief, um die PIN zurücksetzen zu lassen. Beides ist für Dich kostenlos. Eine neue PIN für Deinen elektronischen Aufenthaltstitel erhältst Du bei der Ausländerbehörde.

Wenn Du Dich beim KulturPass registriert hast, kannst Du das Budget über die KulturPass-App einlösen. Das Ticket oder den ausgewählten Artikel kannst Du vor Ort bei den Kulturanbietern abholen.

So kannst Du unkompliziert und kostenlos unsere Kulturlandschaft und ihr breites Angebot entdecken, erleben und ausprobieren. Dabei kannst Du selbst entscheiden, wo es hingehet - ins Konzert, ins Kino, ins Theater oder ins Museum oder vielleicht doch lieber in die nächste Buchhandlung?

Ich lade Dich herzlich ein, den KulturPass zu nutzen und Dich von seinen Angeboten überraschen zu lassen.

Ich freue mich auf Dich!

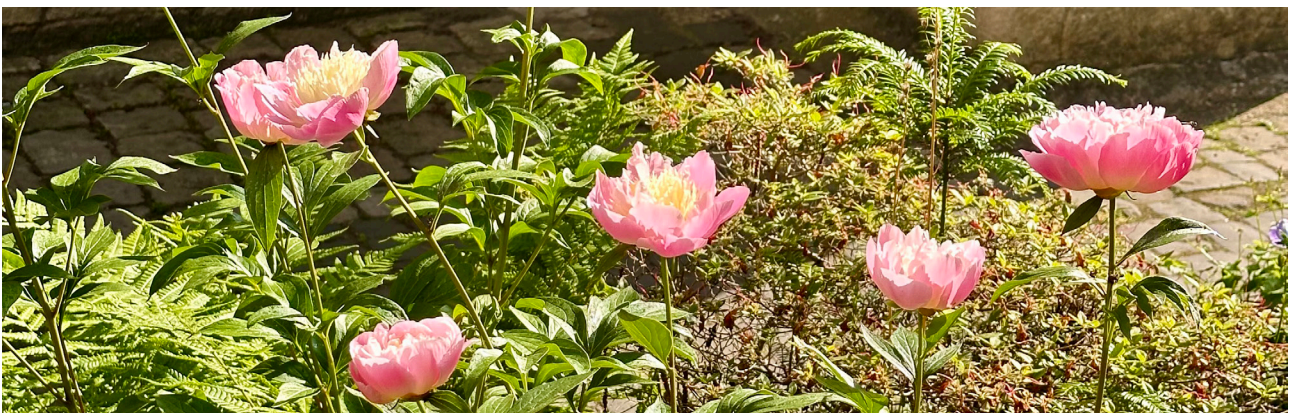
Deine

Claudia Roth MdB
Staatsministerin für Kultur und Medien



Zangendienst

Datum	Hof Engelhaus	Hof Ballplatz 3 und Hinterausgang Foyer/Kapellenweg	Garten vor VS und HS und Spielfeld vor S1	Garten ab Hofterrasse von S2 bis St. Josef und Mittelstufenraum
17.06.-21.06.	5e	6e	7e	8e
24.06.-28.06.	5a	6a	7a	8f
01.07.-05.07.	5b	6b	7b	8a
08.07.-12.07.	5c	6c	7c	8b



Termine 2023 / 2024

13.-20.06.	Barcelona in Mainz
19.06.	Sportfest
21.06.	Zeugnisausgabe Jg. 6 18:00 - 20:00 Uhr 10er Ball mit Willigis, große Sporthalle
22.06.	Zyklusshow in S2
22.-25.06.	Orchesterprobentage
25.06.	19:00 Uhr Jg. 6: Elternabend Medienprävention im MWK
26.06.	19:30 Uhr Orchesterkonzert im Frankfurter Hof
28.06.	Digitaler Unterrichtstag
29.06.	Zyklusshow in S2
29.06.-04.07.	Auschwitz-Fahrt
01./02.07.	Rücknahme der Schulbücher
03.-05.07.	Projekttag
06.07.	Präsentationstag der Projekttag im Garten, (regulärer Schultag = Schulpflicht, Ausgleichstag war 20.11.2023)
09.07.	13:15 Uhr Schulbuchbasar im Engelhauskeller
12.07.	Ökumenischer Schulabschlussgottesdienst im Garten Zeugnisausgabe
15.07.-23.08.	Sommerferien

KONTAXIT

Schulzeitung der
Maria Ward-Schule

Ballplatz 3
55116 Mainz
Tel. 06131/260-122
www.mws-mainz.de

kontakt@mws-mainz.de